

Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

Ihr Ansprechpartner
Ralph Schreiber

Durchwahl
Telefon +49 351 564 10300
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de*

19.01.2011

Semperoper Dresden und Sächsische Staatskanzlei überreichen Spendenscheck an die Äbtissin des Klosters St. Marienthal

Dresden (19. Januar 2011) – Zum 70. Geburtstages der Äbtissin des Klosters St. Marienthal, Sr. M. Regina Wollmann, überreichten heute die Semperoper Dresden und die Sächsische Staatskanzlei einen Spendenscheck in Höhe von mehr als 4.000 Euro.

Die 1234 gegründete Zisterzienserinnenabtei in Ostritz war durch das Augusthochwasser 2010 verwüstet worden. In Erinnerung an die große Unterstützung, die die Semperoper im Anschluss an die Zerstörungen durch die Jahrhundertflut im Jahr 2002 selbst erfahren durfte, entschloss sich die Oper, den Ordensschwestern beim Wiederaufbau ihres Lebensmittelpunktes, der kunsthistorisch bedeutsamen und unlängst vollständig sanierten Klosteranlage, zu helfen. Anlässlich ihrer Amtseinführung hatte die neue Intendantin Dr. Ulrike Hessler daher ihre Gäste aufgerufen, sich an der Spendenaktion des Freistaates Sachsen zu beteiligen.

Sachsens Ministerpräsident Stanislaw Tillich zeigte ich erfreut über die Hilfsbereitschaft der Sachsen: „Die sächsischen Bürgerinnen und Bürger haben im vergangenen Jahr beim Augusthochwasser Solidarität gelebt! Das verdeutlicht die vielfältige Hilfe und auch die Spendenbereitschaft für Menschen in Not. Ich freue mich, dass diese Hilfe auch dem Kloster St. Marienthal zu Gute kommt, das während des Hochwassers schwer in Mitleidenschaft gezogen wurde.“

Hausanschrift:
Sächsische Staatskanzlei
Archivstr. 1
01097 Dresden

www.sk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen
befinden sich gekennzeichnete
Parkplätze am Königsufer.
Für alle Besucherparkplätze
gilt: Bitte beim Pfortendienst
melden.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.